

Salvador Dalí, artist (*11.5.1904 Figueras, +23.1.1989 Figueras)



© Salvador Dalí, Fundació Gala-Salvador Dalí / 2024, ProLitteris, Zürich

Titel	Femme à tête de roses
Weitere Titel	Frau mit Rosenhaupt Woman with Head of Roses Deux femmes [historisch] Mujer con cabeza de rosas [original]
Datierung	1935
Material/ Technik	Öl auf Holz
Massangaben	Bildmass: 35 x 27 cm
Signatur/Inschrift	bez. u. r.: Salvador Dalí 1935
Beschriftung	recto keine Provenienzmerkmale aufgefunden; verso auf Rahmen keine Provenienzmerkmale aufgefunden; verso auf Holz o. M. weisse KHZ-Etikette
Werkverzeichnis	Fundació Gala-Salvador Dalí 2019 P 411
Exemplar /Auflage	-
Edition	-
Inv. Nr.	1957/0003
Creditline	Kunsthau Zürich, 1957
Zugangsjahr	1957
Gattung	painting
Systematik	D 1[2] art 20th century worldwide
Werkbeschreibung	Erstmals im September-Heft 1935 von «Harper's Bazaar» farbig abgebildet, zeugt das Gemälde von Dalís Beziehungen zu der Pariser Mode- und Ausstattungsszene. Im Hintergrund eine Anspielung an Böcklins «Toteninsel».
Provenienz	Salvador Dalí (*1904 Figueras, +1989 Figueras) (Künstler/in) Verbleib unbekannt spätestens ab 23.7.1949 – mindestens bis 27.7.1951, Etienne Grandjean (*1914 Bern, +1991) (Sammler/-in), Oxford/Zürich wohl, 15.12.1950 – 27.7.1951, Zürcher Kunstgesellschaft Kunsthau Zürich (Museum),

KUNSTHAUS ZÜRICH

Zürich, Leihgabe
[Verbleib unbekannt?]
spätestens ab 1957 – 7.3.1964, Martha Widmer (*1902 Winterthur, +1964 Winterthur)
(Sammler/-in), Winterthur
1957 – 7.10.1958, Zürcher Kunstgesellschaft | Kunsthaus Zürich (Museum), Zürich,
Leihgabe
7.3.1964 – 22.10.1964, Nachlass Martha Widmer, Winterthur, Nachlass
ab 22.10.1964, Zürcher Kunstgesellschaft | Kunsthaus Zürich (Museum), Zürich, Kauf,
15'000 CHF

Provenienzstatus B – Die Provenienz zwischen 1933 und 1945 ist nicht eindeutig geklärt oder weist Lücken auf. Aus den vorliegenden Recherchen ergeben sich keine Belege für NS-Raubkunst. Zudem liegen keine Hinweise auf NS-Raubkunst und / oder auffällige Begleitumstände vor.

Zur Provenienz Das Gemälde «Mujer con cabeza de rosas» von Salvador Dalí befand sich ab 1957 als Leihgabe der Sammlerin Martha Widmer aus Winterthur am Kunsthaus Zürich, bevor es im Oktober 1964 aus ihrem Nachlass für die Sammlung angekauft wurde. 1949 war es in der Ausstellung «Gloires de la peinture moderne. Hommage à James Ensor» im Palais des Thermes in Brüssel ausgestellt. Zu diesem Zeitpunkt befand sich das Werk noch im Besitz des Schweizer Mediziners Etienne Grandjean, der ab 1950 als Professor an der ETH Zürich tätig war. In dieser Zeit unterhielt Grandjean für ca. ein halbes Jahr ein Depositum am Kunsthaus Zürich, welches auch ein Werk von Dalí umfasste, bei dem es sich wahrscheinlich um dieses Werk handelt. Der Verbleib des Werks zwischen der Entstehung 1935 und dem Beginn der Leihgabe 1957 weist Lücken auf. Es bestehen jedoch keine Hinweise auf einen NS-verfolgungsbedingten Entzug. (Recherchestand 30.09.2024)

Literatur

- Die Meisterwerke, hrsg. von Zürcher Kunstgesellschaft/Christian Klemm, Sammlungskatalog Kunsthaus Zürich, Ostfildern: Hatje Cantz, 2007, S. 241 (ill.).
- Kunsthaus Zürich. Gesamtkatalog der Gemälde und Skulpturen, hrsg. von Zürcher Kunstgesellschaft et al., Sammlungskatalog, Ostfildern: Hatje Cantz, 2007, S. 666.
- Salvador Dalí 1904-1989, hrsg. von Karin v. Maur, Ausst.-Kat. Staatgalerie Stuttgart/Kunsthaus Zürich, Stuttgart: Gerd Hatje Verlag, 1989, No. 117 (ill.).
- Hajo Düchting: Bild - Raum. Räume in der Malerei, Stuttgart: Belser, 2010, S. 117.
- Masterpieces from the Kunsthaus Zürich, hrsg. von Detmar Westhoff/Philippe Büttner, Ausst.-Kat. The National Art Center, Tokyo/Kobe City Museum, Tokyo: Asahi Shimbun, 2014, S. 159, 163 (ill.).
- Regards sur Minotaure. La revue à tête de bête, hrsg. von Charles Goerg, Ausst.-Kat. Musée Rath Genf/Musée d'Art moderne de la Ville de Paris, Genf: Musée d'Art et d'Histoire, 1987, No. 117, S. 125.
- Daniel Bergez: Écrire l'amour. De l'antiquité à Marguerite Duras, Paris: Citadelles & Mazenod, 2015, S. 456.
- Jahresbericht 1964, hrsg. von Zürcher Kunstgesellschaft, Zürich, 1965, S. 76-78 [Text: Eduard Hüttinger].
- Objekte der Begierde. Surrealismus und Design 1924-heute, hrsg. von Mateo Kries/Tanja Cunz, Ausst.-Kat. Vitra Design Museum/CaixaForum, Weil am Rhein, 2020, No. 039, S. 52.